

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 25. Mai 2023

"Agulhas Stream" GmbH & Co. KG i. L
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023 im schriftlichen Verfahren
Sonderbetriebsausgaben und -einnahmen für 2022
Auszahlungsankündigung der Schlussauszahlung

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2023. Diese bestehen aus dem Schreiben der Geschäftsführung inkl. der Tagesordnung sowie dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Liquidationsschlussbilanz).

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbogen bis zum **26. Juni 2023** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, dieser Art der Beschlussfassung zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar an der Gesellschafterversammlung teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten.

Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Des Weiteren erhalten Sie von uns das Auszahlungsavis für die Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft.

Nachdem die Gesellschaft wie berichtet zum 1. Januar 2017 zur Regelbesteuerung zurück gewechselt hat, ist es nun auch wieder möglich, **Sonderbetriebsausgaben und –einnahmen** steuerlich geltend zu machen. Mit dem beiliegenden Formular bitten wir Sie, uns Ihre persönlichen "Sonderbetriebsausgaben und –einnahmen" im Zusammenhang mit Ihrer Beteiligung an der "**Agulhas Stream**" für das Jahr **2022** mitzuteilen.

Das Finanzamt teilt mit, dass ein pauschaler Ansatz von Sonderbetriebsausgaben nicht möglich ist. Alle Kosten sind zu belegen. Zum Nachweis von Telefonkosten sind entsprechende Eigenbelege mit den Angaben zum Gesprächspartner, -gegenstand und der Gesprächsdauer einzureichen. Bei Reisekosten sind das Reiseziel, die Reisedauer, der Reisegrund und der Gesprächspartner anzugeben. Tank-belege bzw. Fahrscheine sind als Nachweis beizufügen.

Die Bescheide des Finanzamtes der letzten Jahre haben gezeigt, dass pauschalierte, nicht durch Einzelnachweise belegte Sonderbetriebsausgaben keine Aussicht auf Anerkennung seitens des Finanzamtes haben. Daher bitten wir Sie um Verständnis, dass wir aus Effizienzgründen nur durch Einzelnachweise belegte Sonderbetriebsausgaben weiterreichen können.

Sollten bei Ihnen keine Sonderbetriebsausgaben angefallen sein, bitten wir Sie, von einer Rücksendung des beigelegten Formulars abzusehen.

Soweit Ihre Beteiligung finanziert wurde, sind der Darlehensvertrag, der Zins- und Tilgungsplan und die Zinsbescheinigungen bzw. Kontoauszüge zwingend erforderlich, um das Vorliegen der Gewinnerzielungsabsicht prüfen zu können.

Eine abschließende Bitte:

In Erfüllung der Vorschriften des **Geldwäschegesetzes** (= GwG) bitten wir Sie, uns schriftlich zu informieren:

- über Änderungen Ihrer persönlichen Daten (wie z.B. Name, Privatanschrift, Bankverbindung, Steuernummer, Wohnsitzfinanzamt)
- über bereits bestehende Vertretungs- und / oder Treuhandverhältnisse sowie **abweichende wirtschaftliche Berechtigungen an der Beteiligung** (z.B., wenn Sie die Beteiligung für eine andere Person halten) und auch über deren zukünftige Begründung oder Änderung. Der Information an uns bitten wir eine lesbare Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses (nebst Nachweis über die Privatanschrift im Falle des Reisepasses) des bzw. der wirtschaftlich Berechtigten beizufügen. Darüber hinaus benötigen wir zwingend einen Nachweis, der Ihre Berechtigung zum Handeln für jeden wirtschaftlich Berechtigten belegt.
- falls Sie ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt im In- oder Ausland ausüben bzw. bis vor (weniger als) einem Jahr ausgeübt haben und damit eine **politisch exponierte Person** i. S. d. GwG darstellen. Gemäß § 1 (12) GwG fallen öffentliche Ämter unterhalb der nationalen Ebene grundsätzlich dann darunter, wenn deren politische Bedeutung mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist, bzw. Ämter, welche in der Liste nach Artikel 1 Nummer 13 der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 geführt werden. Ebenso bitten wir um Mitteilung, wenn ein abweichender wirtschaftlich Berechtigter, ein unmittelbares Familienmitglied oder eine Ihnen bzw. dem abweichenden wirtschaftlich Berechtigten nahestehende Person als politisch exponierte Person im Sinne des GwG gilt.

Seite 3 des Schreibens vom 25. Mai 2023

- falls Sie sich als juristische Person oder Personengesellschaft (einschließlich Stiftungen und bestimmte (treuhänderische) Rechtsgestaltungen gemäß § 21 GwG) beteiligt haben und sich Änderungen, z.B. im Kreis der Vertretungsberechtigten oder der wirtschaftlich Berechtigten, ergeben haben, benötigen wir aussagekräftige Nachweise. Dies können insbesondere sein: Handelsregisterauszüge, lesbare Kopien von Ausweisdokumenten nebst Angabe der Privatanschrift, Transparenzregisterauszüge, Strukturcharts bei mehrstufigen Beteiligungsstrukturen.

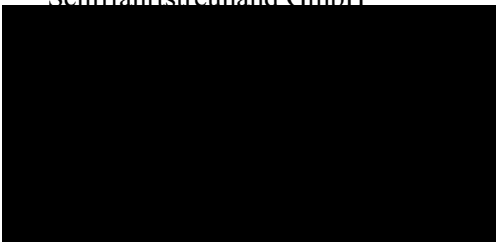
Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob eine der o.a. Fallgruppen auf Sie zutrifft und informieren uns in diesem Fall oder halten Rücksprache mit uns. Das Geldwäschegesetz weist Sanktionen für den Fall von Zuwiderhandlungen auf und verpflichtet uns in seinem § 43 bereits dann zu Meldungen an die Behörden, wenn Tatsachen darauf schließen lassen, dass Sie den Offenlegungspflichten des Geldwäschegesetzes nicht nachgekommen sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlagen



Abstimmungsbogen

**Fristende:
26. Juni 2023
(hier eingehend)**

**M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Kurze Mühren 20
20095 Hamburg**

**Telefax: 040/285 33 27 11
E-Mail: info@mmwarburg-treuhand.de**

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023 der "Agulhas Stream" GmbH & Co. KG i. L. im schriftlichen Verfahren

-
- 1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022
(Liquidationsschlussbilanz)**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

 - 2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2022**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

 - 3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

 - 4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

 - 5. Beschlussfassung über die Schlussauszahlung in Höhe von 2,16%, bezogen auf
das Kommanditkapital**
 Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Ort, Datum

Unterschrift

«Anlegernr»

«Suchname», «Anlegernr», «Fonds», «Währung» «Beteiligungsbetrag»

Rückantwort für 2022

Bitte zurücksenden bis zum 26. Juni 2023 an:

**M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Kurze Mühren 20
20095 Hamburg**

**Telefax: 040/285 33 27 11
E-Mail: info@mmwarburg-treuhand.de**

Rückantwort Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben für das Kalenderjahr 2022

Berücksichtigen Sie bitte die sich aus der Aufstellung ergebenden Betriebsausgaben, die ich in den o. a. Kalenderjahren im Zusammenhang mit meiner Beteiligung persönlich getragen habe, bei der einheitlichen und gesonderten Feststellung der Einkünfte.

Da eine Erfassung der entstandenen Aufwendungen als Sonderbetriebsausgaben die Vorlage der Belege in Kopie oder im Original voraussetzt, habe ich alle erforderlichen Unterlagen als Anlage beigelegt.

Beteiligung an der

"Agulhas Stream" GmbH & Co. KG i. L.

Steuerjahr 2022

Ausgaben:

Höhe der Sonderbetriebs-
schulden

(Kreditsaldo per 31.12.22 Ihrer Be-
teiligungs-Fremdfinanzierung,
Kontoauszug ist beizufügen)

€: _____

Zinszahlungen:

€: _____

Beratungskosten:

€: _____

Reisekosten:

€: _____

Son. Aufwendungen:

€: _____

Einnahmen:

Sonst. Einnahmen *)

€ _____

***) Eventuelle Einnahmen, die nicht von
der Fondsgesellschaft gezahlt
wurden, aber im Zusammenhang mit
meiner Beteiligung stehen.**

Über eventuell erfolgte Ausgleichszahlungen im Zusammenhang mit Anteilsübertragungen in Erbschaftsfällen sowie bei Schenkungen werde ich den Treuhänder informieren.

Gleiches gilt für den Fall einer geänderten Steuernummer, Bankverbindung oder Anschrift.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 25. Mai 2023

"Aguilhas Stream" GmbH & Co. KG i. L
Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft

«Briefliche_Anrede»,
«Briefl_Anr_2»,

gern informieren wir Sie über die Schlussauszahlung aus dem Liquidationserlös der Gesellschaft in Höhe von EUR XXX,00. Dies entspricht 2,16% Ihrer o. g. Beteiligung.

Wir werden den Betrag am 9. Juni 2023 auf folgende Bankverbindung zur Auszahlung anweisen:

IBAN	BIC / SWIFT	Betrag
«IBAN»	«SWIFT»	XXX,00

Sollte sich Ihre Bankverbindung zwischenzeitlich geändert haben, bitten wir Sie, uns Ihre neue IBAN – innerhalb der nächsten 10 Tage – schriftlich mitzuteilen, um die Überweisung auf das neue Konto veranlassen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

Diese Abrechnung wurde maschinell erstellt und daher nicht unterschrieben.



M.M. WARBURG & CO
SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Mitteilung der Bankverbindung («Fonds»)
(zurück an M.M. Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH mit Unterschrift per Fax 040/285 33 27 11, als PDF per E-Mail an info@mmwarburg-treuhand.de oder Brief)

Name des Anlegers «Anlegernr»
Anlegernummer

Straße, PLZ Ort (Land)

1. Bankverbindung:

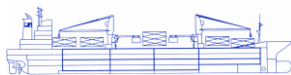
Kontoinhaber

IBAN BIC

Name des Kreditinstituts

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Anleger/s



„Agulhas Stream“ · Trostbrücke 1 · 20457 Hamburg

An die Gesellschafterinnen
und Gesellschafter der
„Agulhas Stream“ GmbH & Co. KG i. L.

„Agulhas Stream“ GmbH & Co. KG i.L.
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2 - 0
Fax +49 (0)40 · 34 84 2 - 298

Ostfriesische Volksbank eG
IBAN: DE37285900750018668600
BIC: GENODEFILER

Hamburg, 11. Mai 2023

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2023 im schriftlichen Verfahren Abschluss der Liquidation

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Beendigung unserer Gesellschaft stand in den letzten Jahren die im Jahr 2020 begonnene steuerliche Betriebsprüfung entgegen. Diese wurde nun durch Erlass der endgültigen Steuerbescheide für die Jahre 2015 bis 2018 im ersten Quartal 2023 beendet. Für die Gesellschafter hat sich durch die Betriebsprüfung für die Jahre 2015 und 2016 keine Veränderung bei den Einkünften ergeben. Für die Jahre 2017 und 2018 gab es eine Verschiebung der Einkünfte mit einer geringfügigen Änderung von insgesamt EUR + 288,56 bei einer Beteiligung von EUR 100.000,00) gegenüber den bislang ergangenen Bescheiden, welche Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen können.

	Bescheid 2.8.2021	BP-Bescheid 25.1.2023	Differenz
2017	+3.156,95	-1.987,19	-5.144,14
2018	-6.339,22	-1.483,66	+4.855,56
Saldo			+288,56

Der Löschung der Gesellschaft steht nun nichts mehr im Weg.

Mit Beendigung der Liquidation kann die in der Gesellschaft verbliebene Restliquidität an die Gesellschafter ausgezahlt werden. Aus der in der Anlage beigefügten Liquidationsschlussbilanz der Gesellschaft zum 31.12.2022 ergibt sich, dass eine Auszahlung an die Gesellschafter in Höhe von 2,16 % bezogen auf das Kommanditkapital geleistet werden kann.

Wie bereits in den Vorjahren halten wir auch in diesem Jahr, auch aus Kostengründen, die ordentliche Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren ab.

Folgende Tagesordnung ist hierfür vorgesehen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 (Liquidationsschlussbilanz)
2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2022

3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022
5. Schlussauszahlung in Höhe von 2,16 % bezogen auf das Kommanditkapital

Zu den Beschlussvorschlägen möchten wir Folgendes anmerken.

zu 1.: Den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und der GuV haben wir diesem Schreiben als Anlage beigefügt.

Das Jahresergebnis wird im Wesentlichen durch die Abwicklungskosten geprägt.

Für die Steuerbescheide der Jahre bis einschließlich 2014 ist zwischenzeitlich Festsetzungsverjährung eingetreten. Die Gesellschaft ist bis einschließlich 2020 steuerlich veranlagt. Die mit Schreiben des Finanzamtes vom 22.10.2020 angeordnete steuerliche Außenprüfung für die Jahre 2015 bis 2018 wurde mit Erlass der Steuerbescheide im ersten Quartal 2023 beendet.

Das steuerliche Ergebnis 2022 beträgt ca. - 0,15 %.

zu 4.: Der Beirat hatte dankenswerter Weise angeboten, seine Tätigkeit bis zum Ende der Liquidation unentgeltlich fortzuführen.

zu 5.: In der Gesellschaft vorhandene freie Liquidität soll im Ende Mai / Anfang Juni 2023 für eine Liquidations-Abschlusszahlung an alle Gesellschafter in Höhe von 2,16 % bezogen auf das Kommanditkapital verwendet werden. Die nach Auszahlung an die Gesellschafter und Abzug aller Verbindlichkeiten auf dem Konto der Gesellschaft verbleibende Liquidität i.H.v. ca. TEUR 10 wird für die Begleichung von in 2023 erwarteten Kosten für die Auflösung der Gesellschaft auf ein Bankkonto der Liquidatorin übertragen.

Nach erfolgter Beschlussfassung werden die Löschung der Gesellschaft im Handelsregister beantragt, das Bankkonto gelöscht und die Bücher der Gesellschaft geschlossen.

Über die zu beschließende Auszahlung hinaus sind keine weiteren Zahlungen von der Gesellschaft mehr zu erwarten, da die Gesellschaft nach der seinerzeit erfolgten Hinterlegung der TEUR 750 bei der Hinterlegungsstelle an der Auszahlung dieses Geldes an die einzelnen Gesellschafter nicht mehr beteiligt ist.

Die vorgenannten Beschlussvorschläge tragen die uneingeschränkte Zustimmung der Treuhandgesellschaft.

Wir möchten Sie bitten, sich an dieser Gesellschafterabstimmung rege zu beteiligen. Zu Rückfragen stehen wir Ihnen weiterhin gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung der
„Agulhas Stream“ GmbH & Co. KG i. L.

"Aguilhas Stream" GmbH & Co. KG i.L.

HAMBURG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2022

		2022	2021
		EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus Kursdifferenzen		17.078,53	22.699,77
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Komplementärvergütung	-13.803,35		-13.803,35
b) Rechts- und Beratungskosten	-2.604,19		-8.017,53
c) Jahresabschlusskosten	-3.050,00		-3.000,00
d) Beiratsvergütungen	0,00		-11.500,00
e) Sonstige Abgaben	-4.208,44		-410,31
f) Kosten des Geldverkehrs	-240,94		-283,94
g) Forderungsverluste	0,00		-8.502,34
		<u>-23.906,92</u>	<u>-45.517,47</u>
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.203,00		0,00
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-169,45	<u>3.033,55</u>	<u>-1.049,12</u>
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-3.794,84	-23.866,82
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		30.662,80	0,00
		<u>26.867,96</u>	<u>-23.866,82</u>
7. Jahresüberschuss		26.867,96	-23.866,82
8. Belastung auf Kapitalkonten		<u>26.867,96</u>	<u>-23.866,82</u>
9. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Erläuterungen zu Liquidationsschlussbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2022 der

„Agulhas Stream“ GmbH & Co. KG i.L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem IV/ Quartal 2022 (TEUR 3) und Gewerbesteuerforderungen aus Vorjahren (TEUR 34).

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** betreffen die Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto und dem laufenden USD-Konto.

b) PASSIVA

Die **Entnahmen** enthalten einen Betrag i.H.v. TEUR 750 und betreffen das Kommanditkapital II.

Auf dem **Verlustvortragkonto** wurde das Jahresergebnis 2022 in Höhe von EUR 26.867,96 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** beinhalten die ausstehende Komplementärvergütung für 2022.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Erträge aus Kursdifferenzen** betreffen Jahresendbewertungen.

Die **sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge** beinhalten Zinsen zur Gewerbesteuer 2017 und 2018.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** beinhalten Erstattungen für Gewerbesteuer 2017 und 2018 nach abgeschlossener Betriebsprüfung.